Hier klicken, falls die E-Mail nicht richtig angezeigt wird.

## {ANREDE[salutation:custom|Liebe |Lieber |Hallo ]} {VORNAME}!



**FPÖ wirkt! Soziallandesrat Hannes Amesbauer präsentiert die „Wohnunterstützung neu“ – treffsicher und gerecht für unserer Steirer!**

Die steirische Landesregierung setzt unter FPÖ-Führung den nächsten wichtigen Reformschritt für mehr Gerechtigkeit und Hausverstand in der Sozialpolitik. Nach der erfolgreichen Neuausrichtung der Sozialunterstützung folgt nun die **„Wohnunterstützung neu“** – zielgerichtet für jene, die dauerhaft hier leben, arbeiten und etwas für unser Land leisten.

Künftig gilt: Zielgerichtete Unterstützung für unsere Landsleute statt Sozialleistungen ohne Grenzen!

Der Kreis der Anspruchsberechtigten wird klar eingeschränkt – subsidiär Schutzberechtigte sind künftig ausgeschlossen. Damit wird die SPÖ-Gießkanne, wodurch de facto abgelehnte Asylwerber berücksichtigt wurden, beendet. Außerdem muss jeder Bezieher mindestens fünf Jahre Hauptwohnsitz in Österreich nachweisen. Da Österreicher von dieser Norm in der Regel unberührt sind, kann damit verhindert werden, dass Fremde, die noch keinen Beitrag in unseren Systemen geleistet haben, sofort in den Genuss dieser Leistung kommen.

Für Drittstaatsangehörige, die nach dieser fünfjährigen Mindestaufenthaltsdauer für den Bezug in Frage kommen, gelten künftig klare Integrationsanforderungen: ausreichende Deutschkenntnisse und ein Beitragsnachweis ins österreichische System sind Voraussetzungen für den Bezug der Wohnunterstützung. Wer nichts eingezahlt hat, soll auch

nicht kassieren – so einfach ist das!

Zudem werden Menschen mit Behinderung bessergestellt: Das persönliche Budget wird nicht mehr als Einkommen angerechnet, damit die Unterstützung dort ankommt, wo sie wirklich gebraucht wird. Während die SPÖ-Sozialministerin auf Bundesebene knallhart Leistungen für Menschen mit Behinderung kürzt, gehen wir in der Steiermark den umgekehrten Weg.

Die Höchstsätze in der Wohnunterstützung, die seit 2023 um 35 Prozent angehoben wurden, bleiben unberührt und der Zugang für jene, die wirklich auf die Unterstützung der Gesellschaft angewiesen sind, wird erleichtert.

Damit beweist die FPÖ einmal mehr: Wir stehen für ein gerechtes Sozialsystem mit Hausverstand. Unterstützung für die Steirerinnen und Steirer statt falscher Anreize für Zuwanderung in unsere Sozialsysteme!

„Mir ist es wichtig, dass wir unsere Sozialsysteme auf gerechte und nachhaltige Füße stellen. Der Kreis der anspruchsberechtigten Personen in der Wohnunterstützung ist zukünftig beschränkt auf dauerhaft in Österreich lebende, wirtschaftlich und gesellschaftlich integrierte Personen, die bereits einen Beitrag zum gesellschaftlichen und gesamtwirtschaftlichen System geleistet haben – und das ist gut so“, so Soziallandesrat Hannes Amesbauer.

Dein
**FPÖ Steiermark-Team**

Deine Privatsphäre ist uns sehr wichtig. Wir nutzen deine Daten ausschließlich zur Durchführung von Kampagnen. Eine Weitergabe oder ein Verkauf deiner Daten an Dritte findet keinesfalls statt. Hier findest du unsere

Datenschutzerklärung. Wenn du keine Newsletter mehr empfangen möchtest, kannst du dich jederzeit hier abmelden. Du möchtest Mario Kunasek unterstützen? Es gibt viele Möglichkeiten, dabei zu sein! Folge Mario Kunasek auf Instagram und auf Facebook. Danke für deine Unterstützung!

**Für den Inhalt verantwortlich:**
FPÖ Landespartei Steiermark
Conrad-von-Hötzendorf-Straße 58, 8010 Graz
Telefon +43 316 7072-0 | Fax +43 316 7072-8
Email lgst@fpoe-stmk.at | Zur Website